MenschKönig

ND CHRISTSEIN.HEUTE

www.nd-netz.de

MenschKönig

SKULPTUREN DES HOLZBILDHAUERS RALF KNOBLAUCH

Er begegnet in seiner Arbeit als Diakon der Gemeinde St. Thomas Morus im Bonner Nordwesten Menschen in harter sozialer Wirklichkeit: Familien unter dem Druck von Arbeitslosigkeit, alte Menschen und Kinder in Armut, Geflüchtete zwischen Traumata und zweifelhafter Zukunft… Sein Ausgleich: Holzarbeit am frühen Morgen.

WAS IST DER MENSCH?

„Ein armes Schwein!“ Ganz falsch wäre die Antwort nicht, aber sie hilft niemandem. „Ein König!“ Das antwortet Ralf Knoblauch. Gestalten aus hartem, rissigem, krummem Holz setzt er eine goldene Krone auf, legt sie ihnen in die Hand oder vor die Füße. Darin sind ein anderer Blick, eine Aussage über Würde, eine liebevolle Geste.

HOFFNUNGSMENSCHEN

Wenn die Zeiten unübersichtlich sind, helfen (Kunst-)Zeichen zu erkennen, worauf es ankommt. Beim ND-Kongress 2017 teilen die „Könige“ Hoffnung mit, erzählen von Menschen, machen auch noch die Betrachter zu Ihresgleichen. Mit ihnen kommen die Hoffnungsträger Gottes zum Kongress über die Hoffnung.

DIE AUSSTELLUNG MenschKönig

20 Holzskulpturen von Ralf Knoblauch stehen im Meditationsraum der St.-Ursula-Schule sowie hier und da. Geöffnet zu den Öffnungszeiten des ND-Kongresses. Am Dienstag, 18. April, um 8:30 Uhr ist das Morgengebet zu „MenschKönig“ gestaltet. Danke den Spendern, die die Ausstellung ermöglicht haben!

MEHR ZU RALF KNOBLAUCH UND DEN KÖNIG/INNEN

auf http://ralfknoblauch.de

Ausstellung beim ND-Kongress 2017, Würzburg, 17.-22. April